

- Betriebsführung
- Aus alt mach neu!
- Kiriholzfasser
- Kalamitätsschäden
- Schöne Dinge brauchen Platz
- Kettensägenlehrgang
- Partyfeeling beim „Vom Baum zum Fass“
- Messen
- Von der Zeichnung zum Produkt
- Teamleitung Onlineshop
- Welcome Back



Schon mal eine Käferei von innen gesehen?

Michelle Haber

Haben Sie sich jemals gefragt, wie ein Betrieb aussieht, der so viele Handwerksdisziplinen unter einem Dach verbindet?

Unsere Betriebsführungen gewähren Ihnen einen einzigartigen Einblick in die Welt des Holzes.

Von der Idee zur Führung - Unsere Betriebsführungen sind keine Standardtouren. Wir passen sie individuell an die Interessen und Bedürfnisse unserer Gäste an.

Unser Sägewerk - Wussten Sie, dass wir das Holz für unsere Fässer vom Baumstamm zum Fass komplett selbst bearbeiten? In unserem Sägewerk werden die Baumstämme je nach Bedarf der Schreinerei und der Käferei entsprechend zugeschnitten und dann zur Trocknung gelagert.

Unsere Schreinerei - Wenn das Holz trocken genug ist, um weiterverarbeitet zu werden, findet es dann seinen Weg in die Schreinerei oder in die Käferei.

In der Schreinerei werden aus alten Fässern schöne Fassmöbel. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt und nahezu alles, was aus Holz gebaut werden kann, kann hier realisiert werden.

Unsere Käferei - Hier werden aus dem vorbereiteten Holz die Fässer geschaffen. In den verschiedensten Größen, aus den verschiedensten Hölzern und für die verschiedensten Zwecke. Vom Weinfass bis zum Badebottich wird hier bei Millimetergenauigkeit gearbeitet. Wenn man einmal in unserer Käferei steht, merkt man, mit was für einer Präzision und Leidenschaft hier gearbeitet wird.

Unser Lager - Nach der Produktion warten die Fässer in unserem Lager auf den Weitertransport. Die verschiedenen Gerüche der vorbelegten Fässer und die Vielfältigkeit, die dort zu sehen ist, ist beeindruckend. Aber das werden Sie spätestens bei der Führung selbst erleben!



Kiriholzfass



Aus alt mach neu!

Angela Pfahler

Zwei Jahre nach der Flutkatastrophe im Ahrtal hat Markus Eder die Winzergenossenschaft in Ahrweiler besucht, um Fässer zu sichten, die saniert und aufgearbeitet werden sollen. Ein Projekt das wir gerne umsetzen.

Vom Transport zu unserer Küferei, über das äußerst gründliche und intensive Reinigen bis hin zur Überarbeitung und teilweise Reparatur, haben wir alles in Eigenregie übernommen. Das ein oder andere Fass kam um den Tausch von Dauben oder Holztürchen nicht drumherum. Wenn wir es machen, dann richtig und so konnten die Fässer in fast neuem Glanz in die Endkontrolle und schließlich wieder in ihr Zuhause einziehen. Besondere Arbeit haben bei diesem Auftrag auf die Schreiner geleistet, die mit viel Mühe und sehr kleinen Pinseln ein traditionsreiches beschnitztes und bemaltes Fass nach Sanierung wieder aufgehübscht haben.

Diese Sanierung und Zusammenarbeit mit der Ahr-Winzer EG ist nicht nur emotional, sondern besonders nachhaltig.



EDER - FassStolz® Kaiserfass aus Kiriholz

Angela Pfahler

Wenn es um Holzfässer geht, denken die meisten Leute sofort an die klassischen Eichenfässer. Aber hey, wusstest du, dass Eichenbäume ziemlich lahm sind beim Wachsen?

Das bedeutet, dass wir mehrere Generationen von Förster:innen brauchen, um genug Eichenholz für Fässer zu bekommen.

Aber da gibt es diesen Baum namens Kiribaum - er ist das genaue Gegenteil von der Eiche. Der Kiribaum schießt mit einer Wachstumsrate von 5 Metern pro Jahr förmlich in die Höhe und kann schon nach 11 Jahren geerntet werden, um Fässer zu bauen.

Und gut ist: Er hat einen kerzengeraden Stamm, was für Fassdauben absolut top ist, und er ist nicht wählerisch, was Boden und Klima angeht.

Außerdem hilft sein schnelles Wachstum dabei, jede Menge CO² aus der Atmosphäre zu ziehen. Das helle Holz des Kiribaums, das ursprünglich in Zentral- und Westchina zu Hause war, ist stark und flexibel zugleich, perfekt für die Fassherstellung.

Aber das Beste kommt noch: Kiriholz ist nicht nur technisch top, sondern auch geschmacklich der Hit, besonders im Vergleich zum amerikanischen Holz.

Kaum Tannine, dafür ein Haufen Holzzucker. Denk mal an Vanille, Marshmallow und Zuckerwatte - diese Aromen können deinem Lieblingsbrand einen ganz besonderen Kick verleihen.





Der nachwachsende Rohstoff Holz ist durch verschiedene (Umwelt-)Faktoren bedroht, die die Gesundheit und den Zuwachs der Wälder gefährden. Kalamitätsschäden wie Borkenkäferplagen und Waldbrände dezimieren große Flächen rasch, oft aufgrund von Dürreperioden und Hitzewellen. Sturmschäden durch häufig auftretende Unwetter verursachen weltweit erhebliche Verluste in Wäldern. Klimatische Veränderungen, einschließlich Extremwetterereignisse und Temperaturschwankungen, setzen den Wäldern zusätzlich zu.

Dennoch soll dies nicht von der stofflichen Verwertung von Holz abschrecken, sondern das Bewusstsein für eine gute und nachhaltige Forstwirtschaft stärken. Waldflächen aus Mischkulturen, die gepflegt und kontrolliert bewirtschaftet werden, sind besser vor Sturmschäden und Schädlingsbefall geschützt. Angesichts dieser Herausforderungen ist eine restlose Verarbeitung des Holzes entscheidend, um den Rohstoffverlust zu minimieren und die Nachhaltigkeit der Holznutzung zu gewährleisten.

Sibylle Eder



Schöne Dinge brauchen Platz

Angela Pfahler

Wo gehobelt wird, fallen Späne - aber wo genau bei uns?

Vor etwa 15 Jahren haben die Gebrüder Eder beschlossen, unsere Firma von der Bruchstraße 60 in die Parallelstraße zu verlagern.

Dort teilte sich das Schreinerteam mit dem Versandteam eine große Halle.

Doch der Platz reichte nicht aus für das wachsende Schreinerteam und die Küfer:innen. Also übernahmen wir das benachbarte Gebäude einer Spedition.

Heute ist das Gebäude der Bruchstraße 60 das Reich unserer Schreiner:innen. Mit neuen Maschinen und mehr Raum können sie nicht nur Fassmöbel bauen, sondern auch unsere Büro- und Besprechungsräume gestalten.

Alles, was wir produzieren, ist maßgeschneidert für unsere Kunden.

Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst von unserem Service und unseren Räumlichkeiten!

Kettensägenlehrgang



Einige unserer Kollegen haben sich bei einem Kettensägenkurs mit anschließender Bescheinigung fortgebildet. Von Arbeitssicherheit über das richtige Handling konnten Nico & Jonas Eder, Tomasz, Sebastian, Jens und Florin einiges lernen.



Partyfeeling bei «Vom Baum zum Fass»

Sibylle Eder



Das diesjährige Seminar war alles andere als trocken. Und damit sind nicht nur die Vorträge gemeint, sondern vor allem die Cocktails. Aus unsere Fass-Bar heraus hat Tom Weinberger ein paar köstliche und kreative Umdrehungen in den Abend gebracht – natürlich passend zum Motto mit Cognac versehen.

Und wie es sonst so war? Sieh doch hier nach!



<https://www.wilhelm-eder.de/aktuelles/recap-vom-seminar-vom-baum-zum-fass-2024/>

Von der Zeichnung zum Produkt

Angela Pfahler

Manchmal sind Aufträge oder Projekte so komplex oder bahnbrechend. Wir bieten verschiedenste Lösungen an. Von der Skizze, die beim ersten Gespräch entsteht, über die Bleistiftzeichnung, der CAD-Zeichnung bis hin zum fertigen Objekt liegt auch hier alles unter einem Dach.

Ein modernes Instrument der heutigen Produktions- und Fertigungsplanung ist das CAD, das Computer Aided Design und meint das computergestützte Produktdesign. Ziel dieser Methode kann das Entwerfen, Optimieren und Darstellen verschiedenster Produkte, Ideen, Planungsgrundlagen oder Szenarien sein. Zielgröße ist oftmals ein bestimmtes Qualitäts-Kosten-Verhältnis eines Produktes oder auch das ansprechende Visualisieren von Produkten, möglichst nah an den jeweiligen individuellen Kundenvorstellungen.

Die Hauptanwendungen bei uns sind die Ressourcenplanung, die Visualisierung von Kundenwünschen, der Schaffung gemeinsamer Planungsgrundlagen sowie das Designen von Neuprodukten und das Optimieren von bestehenden Produkten.



Impressum



@wilhelm_eder



@EderGmbH



Wilhelm Eder



Fässer-Shop

wilhelm Eder

Wilhelm Eder GmbH
Bruchstrasse 60
67098 Bad Dürkheim
Deutschland

Tel.: +49 (0)6322 955 98-0
Fax.: +49 (0)6322 955 98-29
Email: info@wilhelm-eder.de
www.faesser-shop.de

Geschäftsführer: Markus, Nicholas und Jonas Eder
Handelsregister Ludwigshafen am Rhein
HRB 11236 Dü
USt-IdNr. DE149368938

Termine

BrauBeviale

26.11. – 28.11.2024, Nürnberg

Änderungen vorbehalten. Für aktuelle Informationen schauen Sie bitte auf unserer Webseite.

Unser Team

Teamleitung Onlineshop



Unsere Kollegin Anke, die im Januar 2022 im Vertriebsinnendienst begann, sorgt seit Mitte 2023 als Teamleitung der E-Commerce-Abteilung für reibungslose Abläufe im Online-Shop und treibt die Umsetzung neuer Projekte voran.

In ihrer Freizeit tauscht sie gerne den Bürostuhl gegen den Kochlöffel ein und besucht Konzerte, vorzugsweise aus dem Metal- und Rockgenre.

Welcome back



Seit ihrer Rückkehr aus der Elternzeit im Dezember 2023 bereichert unsere langjährige Kollegin Angela, die seit 2012 Teil der Firma ist, wieder unser E-Commerce Team. Neben ihrer engagierten Arbeit zeichnet sie sich durch ihre Leidenschaft fürs Lesen, Kochen und Backen aus.

Eine lustige Eigenheit von ihr ist, dass sie jedes alkoholische Getränk daraufhin prüft, ob es „geedert“ ist. Und obwohl sie viele Talente hat, hat sie kein Seepferdchen-Abzeichen, weil sie Angst vor ihrem Schwimmlehrer hatte.